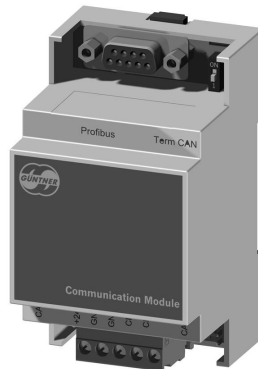


Datenblatt GCM PROF xxx Rail.1

Kommunikationsmodul Profibus



ERP-Nr.: 5204543

GCM PROF GMM Rail.1

ERP-Nr.: 5206140

GCM PROF GHMspray Rail.1

www.guentner.de

Inhaltsverzeichnis

1	GCM PROF xxx Rail.1.....	3
1.1	Funktionsbeschreibung.....	3
1.2	Anschlüsse.....	4
1.3	Elektrische Eigenschaften.....	6
1.4	Montage / Betriebsbedingungen.....	6
1.5	Abmessungen / Gewicht.....	7

1 GCM PROF xxx Rail.1

1.1 Funktionsbeschreibung

Das GCM PROF xxx Rail.1 Modul dient zur Anbindung eines Güntner Regelgerätes an ein Profibus Netzwerk. Je nach ausgewählter Betriebsart können über das Kommunikationsmodul einzelne Parameter aus dem Regelgerät ausgelesen werden oder aber Parameter extern verändert werden.

Folgende Varianten des Profibus-Moduls sind verfügbar:

GCM PROF GMM Rail.1	Profibus Modul für das Güntner Motor Management (GMM EC, GMM sincon, GMM step und GMM phase-cut)
GCM PROF GHMspray Rail.1	Profibus Modul für das Güntner Hydromanagement GHM spray

Die genaue Beschreibung der einzelnen Parameter sowie die Details zur Programmierung können der jeweiligen Schnittstellenspezifikation entnommen werden.

Die Busanbindung erfolgt über den standardisierten 9 poligen SUB-D Steckverbinder (TB1). Es ist auf die korrekte Terminierung des SUB-D Steckers zu achten. Nur die Stecker am Anfang und am Ende der Busleitung dürfen die Terminierung eingeschaltet haben. Stecker, die in der Mitte der Busleitung sitzen, dürfen nicht terminiert werden, da eine fehlerhafte Terminierung zu Übertragungsfehlern führen kann. Bitte beachten sie auch die Hinweise in der Beschreibung der SUB-D Stecker.

Der Schirm des Buskabels muss im Schaltschrank aufgelegt werden. Das Buskabel darf nicht zum Potentialausgleich verwendet werden. Es ist ein separates Kabel für den Potentialausgleich zu legen.

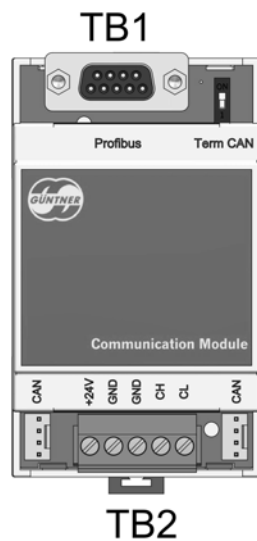
Wenn das GCM PROF xxx Rail.1 direkt neben einem Güntner Regler verbaut wird, kann das mitgelieferte Flachbandkabel zur Anbindung des Moduls an den Regler benutzt werden. In diesem Fall ist keine externe Spannungseinspeisung auf das Modul mehr notwendig.

Für Firmware Updates steht ein Servicestecker im Gehäuseinneren zur Verfügung. Dieser Stecker ist nur für die Benutzung durch von Güntner geschultes Personal vorgesehen.

Das Modul hat eine automatische Datenratenerkennung und kann mit maximal 12Mbps betrieben werden.

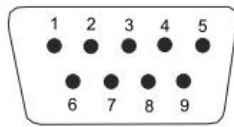
1.2 Anschlüsse

Neben dem Profibus Anschluss steht auch der proprietäre CAN Bus als Anschluss zur Verfügung. Auf dem CAN Bus dürfen nur von Güntner freigegebene Geräte angeschlossen werden.



Obere Anschlussreihe		
	Name	Beschreibung
TB1	Profibus	Profibus mit Verbindung
	Term CAN	Dip Schalter für CAN Bus Terminierung (120 Ohm)
Untere Anschlussreihe		
	Name	Beschreibung
TB2	CAN	CAN Busstecker inkl. Spannungsversorgung
	+24V	Spannung +24V
	GND	Ground
	GND	Ground
	CH	CAN High Signal
	CL	Can Low Signal
	CAN	CAN Busstecker inkl. Spannungsversorgung

Die Busanbindung erfolgt über den standardisierten 9 poligen SUB-D Steckverbinder (TB1).



Pinbelegung des Profibus Steckers:

Pin	Signal	Beschreibung	Belegung am Gerät
1	Schirmung	Potentialausgleich	nicht belegt
2	M24	Masse 24V Spannungsversorgung	nicht belegt
3	RxD/TxD-P	Datenader B	belegt
4	GNTR-P	Repeater Steuersignal	nicht belegt
5	DGND	Masse für Datensignale und VP	belegt
6	VP	Spannungsversorgung +5V	belegt
7	P24	+24V Spannungsversorgung	nicht belegt
8	RxD/TxD-N	Datenader A	belegt
9	DNTR-N	Repeater Steuersignal	nicht belegt

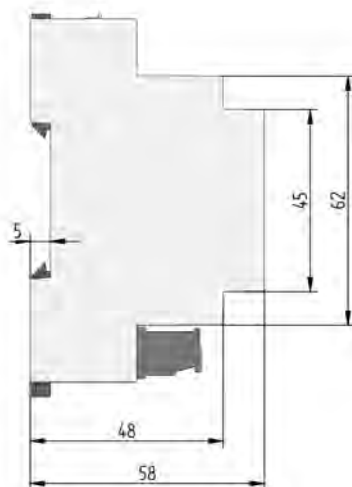
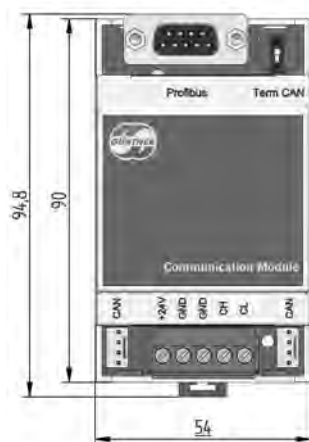
1.3 Elektrische Eigenschaften

	Min	Typ	Max	Einheit
Spannungsversorgung DC	20	24	30	V
Stromaufnahme		90	135	mA
Profibus Interface				
Übertragungsrate		1,5	12	Mbit/s
Galvanische Trennung			1000	V(rms)
CAN Interface				
Terminierung		120		Ω
Galvanische Trennung	-	-	-	
Datenrate		125		Kbit/s
Spannungsfestigkeit CH/CL	-24		+24	V

1.4 Montage / Betriebsbedingungen

- Das Modul ist für die Hutschienenmontage vorgesehen.
- Die Abschirmung von Busleitungen ist zu erden.
- Über geeignete Maßnahmen der Abschirmung, sowie die Leitungsführung muss sichergestellt werden, dass Netz- Motorleitungen keine Störeinflüsse auf Signal- und Steuerleitungen haben.
- Busleitungen müssen über geschirmte Leitungen angeschlossen werden.
- Umgebungstemperatur: $-20^{\circ}\text{C} \dots +70^{\circ}\text{C}$
- Lagertemperatur: $0^{\circ}\text{C} \dots +50^{\circ}\text{C}$, trocken
- Schutzart: IP 20
- Das Gerät erfüllt die EMV Normen EN61000-6-2 und EN61000-6-4.
Es ist **nicht** für den Einsatz im Wohnbereich geeignet.

1.5 Abmessungen / Gewicht



Alle Angaben in mm

Gewicht:

ca. 115g